

Kontakt Dr. Franziska Schmid  
Telefon +49 69 6603-1787  
Telefax +49 69 6603-2787  
E-Mail [franziska.schmid@vdma.org](mailto:franziska.schmid@vdma.org)  
Datum 08. Mai 2019

## Innovative Ingenieurausbildung: Maschinenhaus-Transferprojekt startet an der Hochschule Koblenz

**Frankfurt am Main/Koblenz, 08. Mai 2019 –**

Der deutsche Maschinen- und Anlagenbau ist mit 1,35 Millionen Erwerbstätigen der größte industrielle Arbeitgeber in Deutschland. Um den hohen Studienabbruchzahlen zu begegnen und um aktuellen Veränderungsprozessen der Branche Rechnung zu tragen, hat der Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) die Maschinenhaus-Initiative für mehr Studienerfolg in den Ingenieurwissenschaften ins Leben gerufen. Durch verschiedene Angebote unterstützt die Initiative seit 2013 Hochschulen bei der weiteren Verbesserung ihrer Lehre. Nun startet auch im Fachbereich Ingenieurwesen an der Hochschule Koblenz ein Maschinenhaus-Transferprojekt, bei dem geeignete Maßnahmen ausfindig gemacht und umgesetzt werden sollen.

“Wir haben in den vergangenen Jahren bereits damit begonnen, unsere Lehrinhalte insbesondere mit Blick auf die Digitale Transformation zukunftsfähig auszurichten. Mit der Teilnahme am Maschinenhaus möchten wir diesen Prozess noch intensivieren“, betont der Dekan des Fachbereichs Ingenieurwesen an der Hochschule Koblenz, Prof. Dr. Thomas Schnick, die Motivation der Hochschule, sich am Projekt zu beteiligen. Dabei stehe nicht nur im Fokus, aktuelle und attraktive Studieninhalte anzubieten, sondern auch zu garantieren, dass mit einem Studium an der Hochschule Koblenz die künftigen Anforderungen der Industrie erfüllt würden.

Der Maschinenbau befindet sich in einer technologischen Umbruchphase. Die Digitalisierung der Produktion verändert Geschäftsmodelle, bringt Innovationen hervor und erfordert eine Anpassung von Unternehmen. Diesen Rahmenbedingungen muss eine aktuelle und qualitativ hochwertige Hochschullehre Rechnung tragen. Aber auch die zunehmend heterogene Studierendenschaft, die Digitalisierung der Lehre, Internationalisierungsprozesse

und demographische Veränderungen sind Herausforderungen, die Hochschulen in den nächsten Jahren weiter verändern werden. Um diesen zu begegnen und innovative Lehre zu ermöglichen, sind die Transferprojekte des VDMA das Herzstück der Maschinenhaus-Initiative. Gemeinsam mit Beratern des HIS-Instituts für Hochschulentwicklung e.V. unterstützt der VDMA in den Transferprojekten Hochschulen konkret vor Ort: „In Gesprächsrunden mit Lehrenden, Studierenden und Vertretern der Industrie ermitteln wir das Qualitätsniveau der Lehre und spiegeln der Hochschule, an welchen Stellen sie ansetzen kann“, erläutert Dr. Franziska Schmid vom VDMA das bewährte Vorgehen im Maschinenhaus-Transferprojekt. Gemeinsam werden auf diese Weise der Status Quo der Lehre analysiert, Ziele bestimmt und konkrete Verbesserungsmaßnahmen erarbeitet. Alle Beteiligten freuen sich auf die enge Zusammenarbeit in den kommenden Monaten, um neue Konzepte und Maßnahmen für mehr Studienerfolg im Fachbereich Ingenieurwesen zu entwickeln.

Das Maschinenhaus-Transferprojekt an der Hochschule Koblenz ist das 53. Transferprojekt, das der VDMA seit 2013 bundesweit initiiert hat. Alle teilnehmenden Hochschulen werden zum Abschluss durch das „Maschinenhaus-Teilnahmezertifikat“ ausgezeichnet und damit in den Kreis der Transfer-Hochschulen aufgenommen – bald zählt die Hochschule Koblenz auch dazu.

## **Hintergrundinformationen:**

### **Über die VDMA-Initiative „Maschinenhaus – Plattform für innovative Lehre“**

Das „Maschinenhaus“ als Plattform für innovative Lehre ist die VDMA-Initiative für mehr Studienerfolg in den Ingenieurwissenschaften. Damit soll den hohen Studienabbruchquoten in ingenieurwissenschaftlichen Studiengängen entgegengewirkt und ein qualitativ hochwertiges Ingenieurstudium sichergestellt werden.

Auf der Basis von fünf Angeboten unterstützt der VDMA seit 2013 Hochschulen bei der Verbesserung der Lehre. In aktuell 52 laufenden oder bereits abgeschlossenen Transferprojekten im gesamten Bundesgebiet gelangt die Theorie in die Praxis und in individuellen Workshops wird der Status quo der Lehre analysiert und neue Maßnahmen konzipiert. Eine [Toolbox](#) sammelt die erfolgversprechendsten Maßnahmen, Indikatoren und Instrumente und bereitet diese für den Praxiseinsatz auf. Im „Erfahrungsaustausch (ERFA) Maschinenhaus“ kommen Fachleute von Hochschulen bis zu drei Mal jährlich zusammen, um über aktuelle Fragen rund um das Thema Lehre und Qualitätsmanagement zu diskutieren. Zudem bietet der VDMA weitere Vernetzungs- und Schwerpunktthemen an, wie z.B. zu Kooperationsformen und -möglichkeiten zwischen Hochschulen und Unternehmen oder zum Dualen Studium. Der Projektbaustein „Hochschulpolitik“ analysiert politische Handlungsmöglichkeiten für das Erreichen von mehr Studienerfolg. Im Oktober 2019 wird zum vierten Mal der

mit insgesamt 125.000 Euro dotierte VDMA-Hochschulpreis „Bestes Maschinenhaus“ verliehen.

<https://bildung.vdma.org/hochschule>

### **Über die Hochschule Koblenz**

Mit fast 10.000 Studierenden ist die Hochschule Koblenz die größte Hochschule für angewandte Wissenschaften in Rheinland-Pfalz. Groß ist auch die Vielfalt des Angebots: An drei Standorten – Rhein-MoselCampus Koblenz, RheinAhrCampus Remagen und WesterWaldCampus Höhr-Grenzhausen – können Studieninteressierte zwischen mehr als 70 Studiengängen von Architektur, Bauingenieurwesen und Werkstofftechnik über Maschinenbau, Elektrotechnik, und Betriebswirtschaftslehre bis hin zu Pädagogik der frühen Kindheit, Biomathematik, Medizintechnik und Sportmanagement in insgesamt sechs Fachbereichen wählen. Die Hochschule Koblenz arbeitet in der Region mit Unternehmen und Institutionen eng zusammen. Ebenso setzt sie sich als Gründungsmitglied der Hochschulallianz für den Mittelstand (HafM) bundesweit für eine bessere Vernetzung von Hochschulen für Angewandte Wissenschaften und der Wirtschaft ein. Neben der praxisnahen Lehre und dem umfangreichen Weiterbildungsangebot ist die anwendungsorientierte Forschung ein weiteres Feld der Hochschule Koblenz.

<https://www.hs-koblenz.de>

### **Rückfragen zur Initiative des VDMA:**

#### **Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA)**

Dr. Franziska Schmid

Telefon: +49 69 6603-1787

E-Mail: [franziska.schmid@vdma.org](mailto:franziska.schmid@vdma.org)

#### **Ansprechpartner/-in an der Hochschule:**

Christiane Gandner

Telefon: +49 261 9528-116

E-Mail: [gandner@hs-koblenz.de](mailto:gandner@hs-koblenz.de)